

Wie sieht ein guter Stundenplan aus?

Beitrag von „Conni“ vom 24. Januar 2010 18:39

Bei uns werden auch Wünsche abgegeben, ohne Fragebogen, d.h. jeder kann frei aufschreiben.

Umgesetzt werden kann nicht alles, es wird versucht. Privat angesiedelte Wünsche wie "Freitags nach der 4. Stunde Schluss" oder "täglich nicht länger als bis zur 5. Stunde" werden dabei hintenan gestellt. Wünsche, die die Unterrichtsorganisation der Klassen betreffen (z.B. parallel das gleiche Fach mit der Parallelklasse) werden vorrangig berücksichtigt. Wünsche, die Teilzeitkolleginnen oder Mütter mit jüngeren Kindern betreffen werden auch möglichst berücksichtigt.

Bei den Freistunden kommen wir meist auf 2 bis 3 pro Person. Wenn ich dann nicht zur Vertretung eingesetzt bin, ist das richtig angenehm, ich kann Aufgaben meiner Schüler kontrollieren, kopieren oder die Schülerakten einordnen.

Unzufriedenheit gibt es von manchen Kolleginnen dann doch.